

Neuer König ist „lange genug dabei“

SCHÜTZEN Alberina Cordes neue Jugendkönigin – Dankesworte an das abgehende Königspaar Hartje



Das Beckstedter Schützenkönigspaar Ralf und Sonhild Lindemann (Mitte) mit Vizekönig Günter Wachendorf und Ehrendame Heike Kähne (l.) sowie dem Dritten Gerrit Höfemann und Ehrendame Ursula Reinert (r.) BILDER: AHLERS

DER BECKSTEDTER SCHÜTZENTHRON WURDE NEU BESETZT. RALF LINDEMANN SETZTE SICH GEGEN 24 BEWERBER DURCH.

VON GUNDA AHLERS

COLNRADE - Ralf Lindemann ist neuer Schützenkönig im Schützenverein Beckstedt. Zusammen mit seiner Frau Sonhild als Königin bestieg er am Sonntag im Festzelt beim Dorfgemeinschaftshaus in Colnrade den Beckstedter Schützenthron. Seine Nachbarinnen Ursula Reinert und Heike Kähne begleiten ihn als Ehrendamen durch das Amtsjahr.

Von den 24 Bewerbern um den Schützenthron qualifizierten sich zehn fürs Umschießen, indem sie im ersten Schießdurchgang 30 Ringe hinlegten. Beim Stechen behielt Ralf Lindemann die Oberhand. Vizekönig wurde Günter Wachendorf. Drittbester Schütze war Gerrit Höfemann. Der neue Hofstaat wurde dem jubelnden Schützenvolk vom langjährigen Vereinschef Erwin Lührs vorgestellt.

Zuvor hatte Lührs dem abgehenden Königspaar Karl- Heinz und Elke Hartje dafür gedankt, dass sie den Verein ein Jahr lang repräsentiert hatten. „Es war eine große Freude, mit Euch die Feste zu feiern“, so Lührs. Dem neuen König Lindemann hatte Lührs bezüglich seiner Amtsverpflichtungen nichts mitzuteilen. „Du bist lange genug dabei und weißt, was du zu tun hast“, sagte der Vorsitzende.

Beim Luftgewehr-Wettkampf um Orden belegten Tjark Bethke, Wolfgang Bethke und Isabel Lindemann die vorderen Plätze. Beim Kleinkaliber-Schießen hatte Tjark Bethke ebenfalls die Nase vorn. Ralf Lindemann und Lars Bieschke gingen als zweite und dritte Sieger aus dem Wettbewerb hervor. Beim Schießen um Sachpreise siegte Jürgen Westphale vor Olaf Klirsch und Karin Lange.

Bereits am Sonnabend waren beim Beckstedter Schützenfest die neuen Majestäten der Schützenjugend, der Junioren und der Damen im Verein proklamiert worden. Vereinschef Erwin Lührs eröffnete die Krönungszeremonie mit der Mitteilung, dass es gelungen sei, in allen drei Disziplinen Nachfolger für die abgehenden Würdenträger zu ermitteln.

Seine Residenz liegt im Neubaugebiet

Ralf Lindemann kam im Schützenverein Beckstedt zu Königswürden / Alberina Cordes regiert jetzt über die Jugend

Von Harald Kellmann

BECKSTEDT/COLNRADE • „Es lebe der König! Es lebe die Königin!“, schallte es am Sonntag bei der Proklamation durchs Festzelt in Colnrade. Unter Schlachtgesängen ließ das Beckstedter Schützenvolk sein neues – im Colnrader Neubaugebiet residierendes – Herrscherpaar Ralf und Sonhild Lindemann hochleben.

In einem harten, aber fairen Wettkampf hatte sich die neue Majestät am Nachmittag gegen 24 Anwärter durchgesetzt. Nach dreimaligem Umschießen gelang es dem 45-jährigen Ralf Lindemann, seine ärgste Konkurrenz auf Distanz zu halten. Günter Wachendorf wurde am Ende „Vize“, Gerrit Höfemann „Vize-Vize“.

Der Vereinsvorsitzende Erwin Lührs dankte am Abend dem bisherigen Königspaar Karl-Heinz und Elke Hartje für das zurückliegende Regenschaftsjahr. Zuvor hatten rund 130 Grünröcke und Spielleute „Seine Majestät“ in Holtorf abgeholt. Während auf dem Festplatz Buden, Stände und Karussell zum Verweilen einluden, zogen sich die Thron-Anwärter in die Katakomben des Schießstandes zurück, um den Sieger unter sich auszu-



Ralf (4.v.l.) und Sonhild Lindemann (3.v.l.) bilden das neue Königspaar im Schützenverein Beckstedt. „Vize“ wurde Günter Wachendorf (2.v.l.), „Vize-Vize“ Gerrit Höfemann (2.v.r.). Zudem im Bild: die Ehrendamen Heike Kähne und Urfula Reinert. Foto: Kellmann

machen. Petrus zeigte sich im Gegensatz zum Vortrag von seiner „Schokoladenseite“. Die Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr Rüssen unterhielt die Gäste beim Kaffeenachmittag mit flotten Weisen.

Später, nach der Proklamation und dem obligatorischen Ehrentanz, klang das Schützenfest bei Musik und Tanz im Zelt aus. Der erste Höhepunkt war am Samstagabend die Proklamation der Damenkönigin sowie der Jugend- und der Juniorenkönigin gewesen. Der Jubel kannte keine Grenzen, als



Die neue Juniorenkönigin Jasmin Wolters (2.v.l.) nahm sich am Sonnabend André Koch (ganz links) zum Prinzgemahl. Rechts daneben Damenkönigin Herma Leiß sowie das Jugendkönigspaar Alberina Cordes und Dennis Schmidt. Foto: Kellmann

Erwin Lührs Herma Leiß ausrief und vortreten ließ. Sie hatte die Damenkönigswürde errungen. 16 Bewerberinnen waren im Schießen angetreten. Herma Leiß bewies die größte Treffsicherheit und verwies ihre schärfsten Konkurrentinnen Luzia Nienaber und Ulla Reinert auf die Plätze. Sie trat damit die Nachfolge von Indra Marchewa an. Zur neuen Jugendkönigin wurde Alberina Cordes gekürt, die dem Spielmannszug angehört. Sie machte Dennis Schmidt zu ihrem Prinzgemahl. Auf

den weiteren Plätzen im Schießen folgten ihre Amtsvorgängerin Christin Schmidt und Stefanie Fitzer.

Die Juniorenkönigshaus blieb in den Händen der Familie Wolters: Jasmin Wolters übernahm die Würde von ihrer Schwester Julia. Tjark Bethke komplettiert das Königshaus. Als Prinzgemahl steht André Koch der Juniorenkönigin für ein Jahr zur Seite. Mit einem dreifachen Hurra ließen die „Grünröcke“ die neuen Majestäten hochleben. Dem Ehrentanz schloss sich ein Ball mit der Band „Real Spirit“ an.

Als neue Jugendkönigin stellte er Alberina Cordes den Vereinskameraden vor. Als Prinzgemahl wünschte sich die Jugendkönigin Philip Fitzer. Da der nicht anwesend war, akzeptierte sie vorübergehend Dennis Schmidt als ihren Begleiter. Christin Schmidt und Stefanie Fitzer, die als zweite und dritte Siegerin aus dem Königsschießen der Jugendlichen hervorging, gehört als Ehrendamen zum Königshaus der Vereinsjugend.

Das Königsschießen der Junioren gewann Jasmin Wolters. Sie wählte Andre Koch als Prinzgemahl. Ihre Zwillingschwester Julia Wolters, die im vergangenen Jahr die Königskette getragen hatte, ging als zweite Siegerin aus dem Wettbewerb hervor. Dritter Sieger war Tjark Bethke.